# »Wir sind mehr als 1.000!«

## Diakoninnen und Diakone in Westfalen

Bethel

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel

Stiftung Nazareth

Diakonische Stiftung Wittekindshof

Menschenwürde gestalten.

MARTINEUM

## »Wir sind mehr als 1.000!«
## Diakoninnen und Diakone in Westfalen

*»Die Kirche ist nur Kirche, wenn sie für andere da ist. Sie muss an den weltlichen Aufgaben des menschlichen Gemeinschaftslebens teilnehmen, nicht herrschend, sondern helfend und dienend.«*

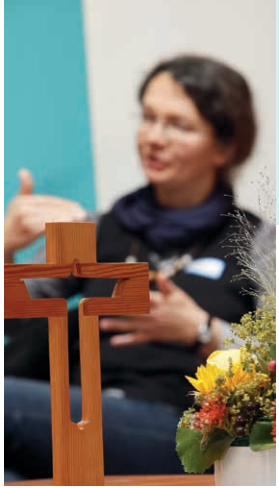
So schrieb Dietrich Bonhoeffer seine Vision von Kirche. Um dieser Orientierung und dem damit einhergehenden diakonischen Auftrag von Kirche nachzukommen, hat die Ev. Kirche neben dem Pfarramt den Dienst der Diakonin/des Diakons in ihre Ordnungen aufgenommen:

*»Diakonie ist in dem Auftrag der Kirche begründet, Zeugnis von Jesus Christus in der Welt zu geben. Dienst der helfenden Liebe und Dienst mit dem Wort gehören untrennbar zusammen.« (Diakonengesetz)*

**»Wir sind mehr als 1.000!«** 1.200 Diakoninnen und Diakone arbeiten zurzeit im aktiven Dienst von Kirche und Diakonie in Kirchengemeinden, Bildungseinrichtungen, Beratungsdiensten, Krankenhäusern, Einrichtungen der Behindertenhilfe oder Psychiatrie und an vielen anderen Stellen.

**»Wir sind mehr als 2.500!«** können wir sagen, wenn wir alle Diakoninnen und Diakone und Mitglieder der drei Diakonischen Gemeinschaften in Westfalen (Wittekindshof, Nazareth und Martineum) mitzählen, die sich vielfach haupt- und ehrenamtlich in Kirche, Diakonie und Gesellschaft engagieren.

**»Wir sind ein starkes Stück Kirche!«** können Diakoninnen und Diakone von sich sagen. Ein attraktiver doppelt qualifizierter Beruf für die Herausforderungen von Kirche und Diakonie heute und morgen.



## 1.200 Diakoninnen und Diakone in Kirche und Diakonie

*»Diakoninnen und Diakone nehmen den diakonischen Auftrag [der Kirche] in Sozial- und Bildungsarbeit, in pflegerischen und erzieherischen Tätigkeiten sowie in Verkündigung, Seelsorge und Beratung wahr.«*

Artikel 46 der Kirchenordnung der EKvW

**Diakoninnen und Diakone arbeiten in diesen Arbeitsfeldern von Kirche und Diakonie:**

- Kirchengemeinde, Kirchenkreise
- Sozialräume, Quartiere und Stadtteile
- Beratung und Selbsthilfe
- stationäre und ambulante Hilfen für Menschen mit Behinderung oder psychischen Erkrankungen
- Ausbildungs- und Integrationsprojekte für den Arbeitsmarkt sowie in Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- Jugend-, Erziehungs- und Familienhilfe
- Altenhilfe und ambulante Pflege
- Krankenhäuser, Pflegedienste, Hospize

In diesen Arbeitsfeldern sind sie als doppelt qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihrem Sozialberuf tätig und mit Verkündigung, Seelsorge und Bildungsarbeit beauftragt.

**Diakoninnen und Diakone** sind Netzwerker von Haus aus. Sie arbeiten in den sozialen Räumen von Kommune, Kirche und sozial-pflegerischer Arbeit. Sie sind Kirchenbauer, Ressourcen-Heber und Beziehungsstifter für eine diakonische Kirche mit Zukunft.

## Doppelt qualifiziert – doppelt gut!

Diakonin/Diakon ist ein Beruf in der evangelischen Kirche. Ausgestattet mit einer doppelten Qualifikation – einem staatlich anerkannten Sozial- oder Pflegeberuf und einer theologisch-diakonischen Qualifikation – verstehen es Diakoninnen und Diakone, sozialarbeiterische, pädagogische, pflegerische und theologische Fertigkeiten zu einer professionellen diakonischen Kompetenz zu verbinden.

## Die Diakonenausbildung kann über diese Ausbildungswege erlangt werden:

- nach Abschluss der Fachausbildung berufsbegleitend in modularisierter Ausbildung (Stiftung Nazareth)
- je ein Ausbildungsjahr vor und nach der Fachausbildung oder berufsbegleitend nach der Ausbildung zu einem pflegerischen oder sozialen Beruf (Wittekindshof)
- ein integrierter Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit und Diakonik »Diakonie im Sozialraum« (Fachhochschule der Diakonie, Bethel/Nazareth und Wittekindshof)
- ein Doppelstudiengang »Soziale Arbeit« und »Gemeindepädagogik und Diakonie« (Ev. Fachhochschule Bochum mit Martineum, Witten)

**Miteinander – die diakonischen Gemeinschaften in Westfalen** Die Zugehörigkeit zu einer diakonischen Gemeinschaft ist wichtiger Bestandteil der Professionalität von Diakoninnen und Diakonen, die hierüber vielfältige Möglichkeiten der Fortbildung, der Reflexion, des geistlichen Lebens und der persönlichen Begleitung und Stärkung erfahren. Damit nehmen die Gemeinschaften den Auftrag von Kirche und Diakonie wahr, den Dienst von Diakoninnen und Diakonen zu fördern. Die drei diakonischen Gemeinschaften in Westfalen sind auch offen für andere Mitarbeitende sowie ehrenamtlich Engagierte in den Feldern von Kirche und Diakonie. Sie arbeiten mit in den Netzwerken diakonischer Gemeinschaften in ganz Deutschland (Bundesverband VEDD).

**Diakonische Brüder- und Schwesternschaft des Wittekindshofes** 1.560 Mitglieder zählt diese Gemeinschaft, die als Diakoninnen, Diakone und diakonische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Einrichtungen und Diensten der Ev. Stiftung Wittekindshof in Bad Oeynhausen und an vielen anderen Stellen in Kirche und Diakonie arbeiten.

**Diakonische Gemeinschaft Nazareth** Zu dieser Gemeinschaft gehören rund 1.000 Frauen und Männer, die sich im gesamten Bundesgebiet beruflich oder ehrenamtlich in Kirche und Diakonie engagieren. Diese Gemeinschaft hat ihren Sitz in den v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel in Bielefeld.

**Martineum Witten** Das Martineum ist eine Gemeinschaft von zurzeit 300 Diakoninnen und Diakonen mit Sitz in Witten. Diese arbeiten im gesamten Bundesgebiet überwiegend in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

## Kontakte und Informationen

**Diakonische Stiftung Wittekindshof/**
**Diakonenschule Wittekindshof**
Langenhagen 51 · 32549 Bad Oeynhausen
Telefon: 05734 61-2461
E-Mail: diana.kruzel@wittekindshof.de
www.wittekindshof.de

**Martineum**
**Gemeinschaft Ev. Diakoninnen und Diakone und Bildungsstätte für Kirche und Diakonie**
Pferdebachstraße 39b · 58455 Witten
Telefon: 02302 1752701
E-Mail: info@martineum.de
www.martineum.de.

**Stiftung Nazareth und Diakonische Gemeinschaft Nazareth**
Nazarethweg 5 · 33617 Bielefeld
Telefon: 0521 144-4131
E-Mail: bildung@ev-bildungsstaette.de
www.ev-bildungsstaette.de

**Ev. Kirche von Westfalen**
**Landeskirchenamt Dezernat 32**
Altstädter Kirchplatz 5 · 33602 Bielefeld
Telefon: 0521 594154
E-Mail: info@bodenpersonal-gesucht.de
www.bodenpersonal-gesucht.de

**»Wir sind mehr als 1.000!«**
Eine ausführliche Broschüre zum Beruf der Diakonin, des Diakons und zu allen Ausbildungsgängen ist erhältlich unter www.nazareth.de, bei der Ev. Kirche von Westfalen oder einer der Stiftungen bzw. Gemeinschaften.